



Presse-Mitteilung 008/10

06.03.2010

Abschluss der CeBIT 2010

ITOMIG GmbH sieht Open-Source-Entwicklung positiv

Der Themenschwerpunkt offene und freie Software auf der diesjährigen CeBIT war ein voller Erfolg. Dieses Fazit zieht David M. Gümbel, Geschäftsführer des unabhängigen Beratungsunternehmens ITOMIG GmbH. „Die Fachvorträge unserer Mitarbeiter waren bestens besucht, binnen kürzester Zeit gingen unsere kostenlosen Leitfäden zu Open-Source-Business-Software weg. Das beweist, dass der Markt trotz der Krise hochdynamisch ist. Immer mehr Kommunen, Unternehmen und Organisationen wollen auf freie Lösungen setzen und suchen deswegen nach kompetenter Beratung.“

Das größte Interesse zeigten die Besucher des ITOMIG-Stands an Themen wie dem Umstieg auf eine freie Office-Suite. „Auch mit den Preisen, die Marktführer Microsoft im Rahmen der CeBIT für sein neues Office 2010 bekannt gegeben hat, bleibt OpenOffice eine attraktive Alternative“, so Gümbel. „Dass damit auch große Projekte erfolgreich sein können, demonstriert unser Nachbar Frankreich sehr gut, der auf diesem Gebiet schon viel weiter ist als Deutschland.“

Auch für weitere Anwendungsbereiche von Open-Source-Software sieht Gümbel steigenden Bedarf: „Die Nachfrage von SAP-Anwendern nach gangbaren Open-Source-Strategien war deutlich zu spüren. Die Walldorfer drehen an der Preisschraube, und die Kunden werden dann natürlich kreativ und suchen aktiv nach Alternativen.“

Kontakt: ITOMIG GmbH, David M. Gümbel

Tel.: 07031/ 389 25 06

Mail: david.guembel@itomig.de

Die ITOMIG GmbH ist ein 2004 als Spin-Off der Universität Tübingen gegründetes IT-Beratungs- und Dienstleistungsunternehmen. Sie berät und unterstützt ihre Kunden anbieter- und produktneutral bei der Einführung und wirtschaftlichen Nutzung von Open-Source-Software und offenen Standards. Dies umfasst die Migration kompletter Infrastrukturen insbesondere auf dem Client, die Einführung von OpenOffice oder die Einführung von freien Workflow- oder Geschäftsprozessmanagement-Lösungen.